



Informationen zur Reifeprüfung

für den Maturajahrgang 2018/19

15. Nov. 2018

Direktion und Administration des BRG Kepler

Inhalt

I. Allgemeine Informationen

Kompetenzorientierung, Zulassung,
3 Säulen, Prüfungsgebiete

II. VWA

III. Klausurprüfungen

IV. Mündliche Prüfungen

V. Prüfungszeugnisse

VI. Wiederholen von Prüfungsgebieten

Zulassung zur Reifeprüfung

- Voraussetzung: **Erfolgreicher Abschluss** der 8. Klasse

→ Möglichkeit, bei **einem** negativen Gegenstand auf Antrag eine **Wiederholungsprüfung** zwischen der Beurteilungskonferenz und dem Ende des Unterrichtsjahres abzulegen.

Eine **Wiederholung dieser Prüfung** im Herbst ist auf Antrag zulässig!

Zulassung zur Reifeprüfung

- Voraussetzung: **Erfolgreicher Abschluss** der 8. Klasse

→ Möglichkeit, bei **einem** negativen Gegenstand auf Antrag eine **Wiederholungsprüfung** zwischen der Beurteilungskonferenz und dem Ende des Unterrichtsjahres abzulegen.

Eine **Wiederholung dieser Prüfung** im Herbst ist auf Antrag zulässig!

Kompetenzorientierung

Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen umfassen:

- **Reproduktion**
- **Transfer**
- **Reflexion und Problemlösung**

Reproduktion

z.B.:

- *Nenne ...!*
- *Beschreibe ...!*
- *Ermittle ...!*
- *Fasse ... zusammen!*

Transfer

z.B.:

- *Analysiere ...!*
- *Erkläre ...!*
- *Vergleiche ...!*
- *Werte ... aus!*
- *Ordne ... ein!*

Reflexion und Problemlösung

z.B.:

- *Beurteile ...!*
- *Bewerte ...!*
- *Erörtere ...!*
- *Interpretiere ...!*

Das 3-Säulen-Modell

VWA

Klausuren

Mündliche Prüfungen

Die Reifeprüfung ist **modular** aufgebaut, das heißt, dass die 3 Säulen sowohl hinsichtlich der

- **Durchführung** als auch hinsichtlich der
- **Beurteilung** der Teilprüfungen

voneinander **unabhängig** sind.

Prüfungsgebiete und Termine

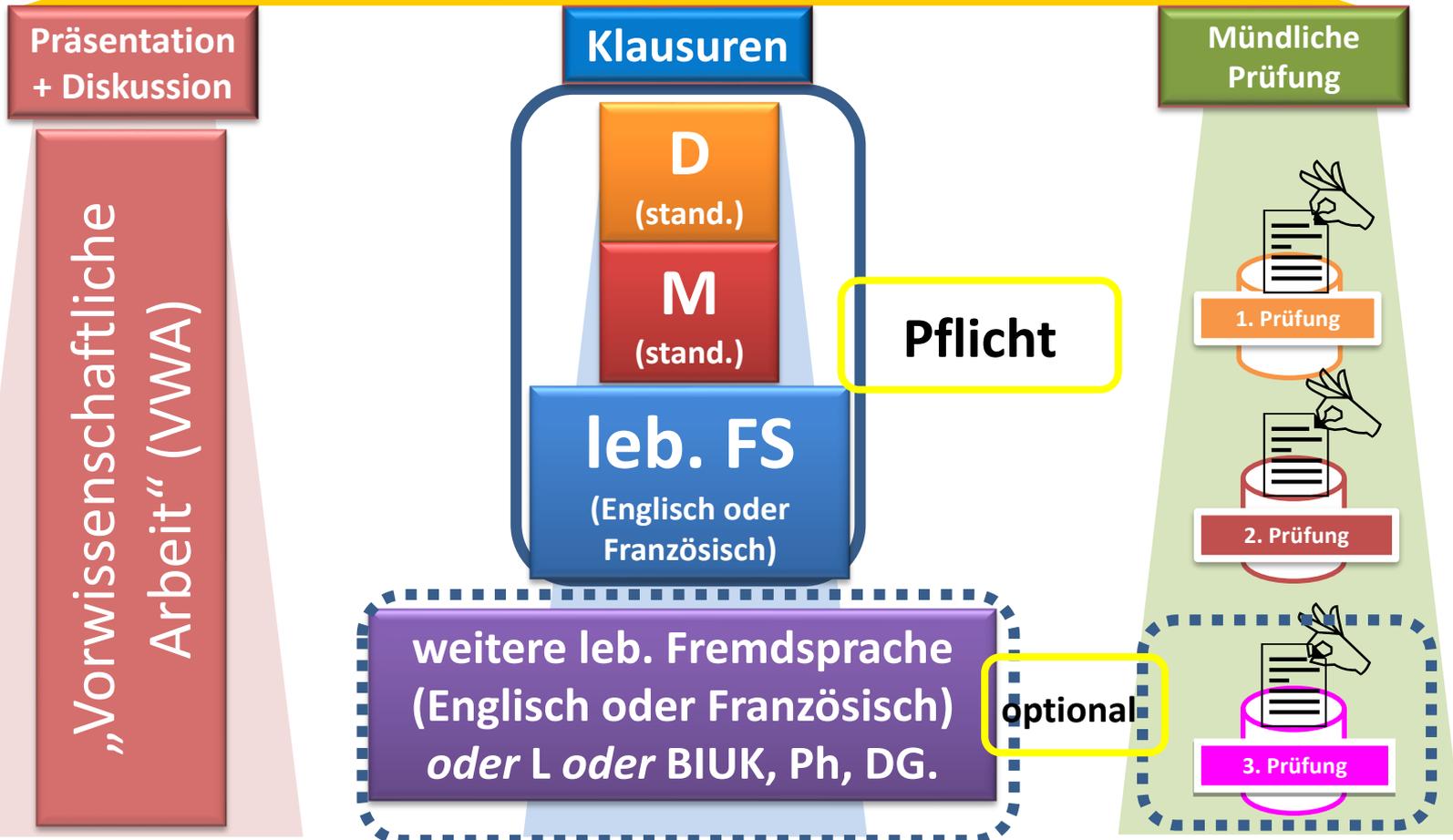
7 Teilprüfungen:

1.	Vorwissenschaftliche Arbeit Abgabe-/Hochladetermin ohne Nachfrist! Präsentation und Diskussion	1	
2.	Schriftliche Prüfungen	4	3
3.	Mündliche Prüfungen	2	3
gesamt		7	7



Der **Schulschwerpunkt** (Science bzw. IT) muss zumindest in einem der 3 Bereiche abgebildet werden!

Schwerpunkt – Sonderform



© A. Schatzl, I/3

modularer Aufbau, 3/4 Klausuren → 3/2 mündl. Prüf.

→ Der **Schulschwerpunkt** (Science bzw. IT) muss zumindest in einem der 3 Bereiche abgebildet werden!

Standardisierte Reifeprüfung
Vorwissenschaftliche Arbeit

Elternabend der 7. Klassen

November 2018

VWA

- selbstständige Arbeit der Schülerin bzw. des Schülers
- außerhalb der Unterrichtszeit zu bearbeiten und anzufertigen
- Ergebnisse aus dem Unterricht dürfen verwendet werden
- auf vorwissenschaftlichem Niveau

Bestandteile der VWA

- **Titelblatt**
- **Abstract** (*engl. oder dt.*)
- **Inhaltsverzeichnis**
- **Textteil: Einleitung – Hauptteil – Schluss**
- **Literaturverzeichnis**
- **ehrenwörtliche Erklärung**
- **Begleit- & Betreuungsprotokolle**

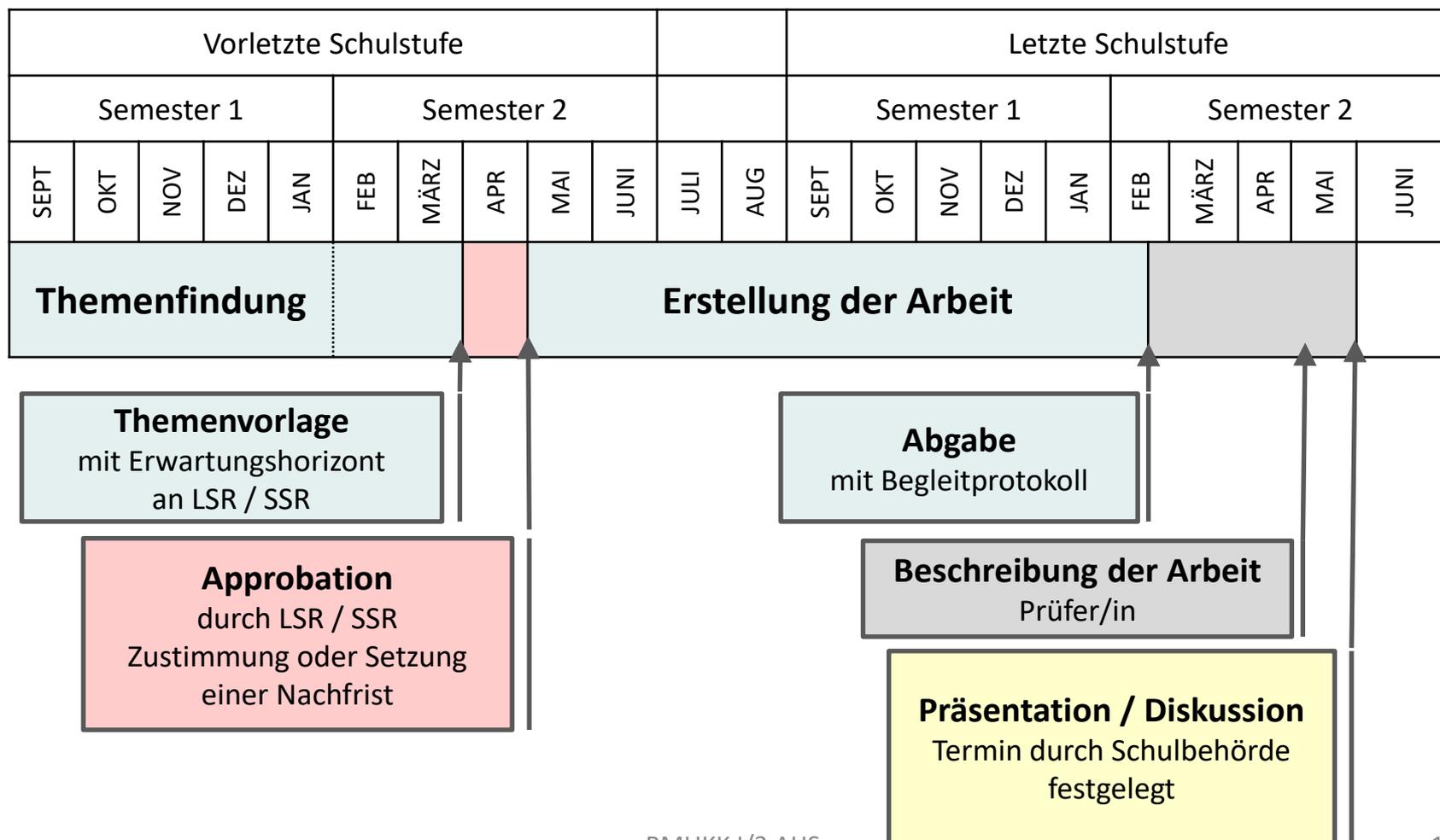
Umfang der VWA

- Korridor von höchstens ca. 60.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen, Quellenbelegen im Text und Fußnoten), ausgenommen Vorwort, Inhalts-, Literatur- und Abkürzungsverzeichnis.

Sprache der VWA

- im Einvernehmen mit dem/der Prüfer/in auch in einer lebenden Fremdsprache abgefasst werden (muss vom/von der Schüler/in besucht worden sein)
- Präsentation und Diskussion: auf Wunsch des Prüfungskandidaten oder der Prüfungskandidatin und mit Zustimmung aller Kommissionsmitglieder in dieser Fremdsprache abgehalten werden

Die Vorwissenschaftliche Arbeit - Zeitplan



Ziele der VWA

- angemessenes Thema
- Selbstständigkeit
- Ursachen und Zusammenhänge aufzeigen
- Arbeit mit Quellen und Methoden
- logisches und kritisches Denken
- klare Begriffsbildung
- sinnvolle Fragestellungen
- Ausdrucks- Diskursfähigkeit

Unterstützung bei der VWA

- Betreuungsperson
 - sach- und fachkompetent
 - muss die Schülerin bzw. den Schüler nicht unterrichten
 - 3 (max. 5) VWA pro Lehrerin bzw. Lehrer
- Informationsveranstaltung und Workshops
- Write@Nite

Beurteilung der VWA

- Selbstkompetenz
- Inhaltliche und methodische Kompetenz
- Informationskompetenz
- Sprachliche Kompetenz
- Gestaltungskompetenz
- Strukturelle und inhaltliche Präsentationskompetenz
- Ausdrucksfähigkeit und Medienkompetenz

Mehr Informationen zur VWA

The screenshot shows the website of the Austrian Ministry of Education (BMBWF) with the following content:

- Navigation menu: Home, Das Schwarze Brett, Kontakt, Newsletter, GDS, Sitemap
- Logo: Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung
- Secondary navigation: Das Ministerium, Bildung, Elementarpädagogik, Wissenschaft & Hochschulen, Forschung, Studium, EU-International
- Breadcrumb: Home > Bildung > Unterricht und Schule > Bildungsanliegen
- Page Title: Standardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung an AHS
- Text: Die standardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung an allgemeinbildenden höheren Schulen (AHS) wurde erstmals flächendeckend im Haupttermin 2014/15 durchgeführt.
- FAQ list:
 - Warum eine standardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung?
 - Was sind Kompetenzen?
 - Sind die AHS-Lehrpläne für zentrale schriftliche Aufgabenstellungen tauglich?
 - Wie werden die Lehrer/innen auf die standardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung vorbereitet?
 - Werden Sonderformen und autonome Schwerpunkte berücksichtigt?
 - Wie sieht die Prüfungskommission aus?
- Right sidebar: Search bar, Downloads section with links to handbooks and assessment materials.

<https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/unterricht/ba/reifepruefung.html>

The screenshot shows the VWA website with the following content:

- Header: VWA Vorwissenschaftliche Arbeit
- Navigation: Startseite, Kontaktpersonen, FAQ
- Central navigation buttons: Einreichung unterstützen, Umsetzung planen, Schreibphase betreuen, Abschluss vorbereiten, Good Practice, Gesetze und Grundlagen
- Right sidebar: GENEHMIGUNGSDATENBANK, ABGABEFRISTEN ZUR VWA (with details on submission deadlines for the 2018/19 school year)

<http://www.ahs-vwa.at>

Schriftliche Reifeprüfung



Kompensationsprüfung



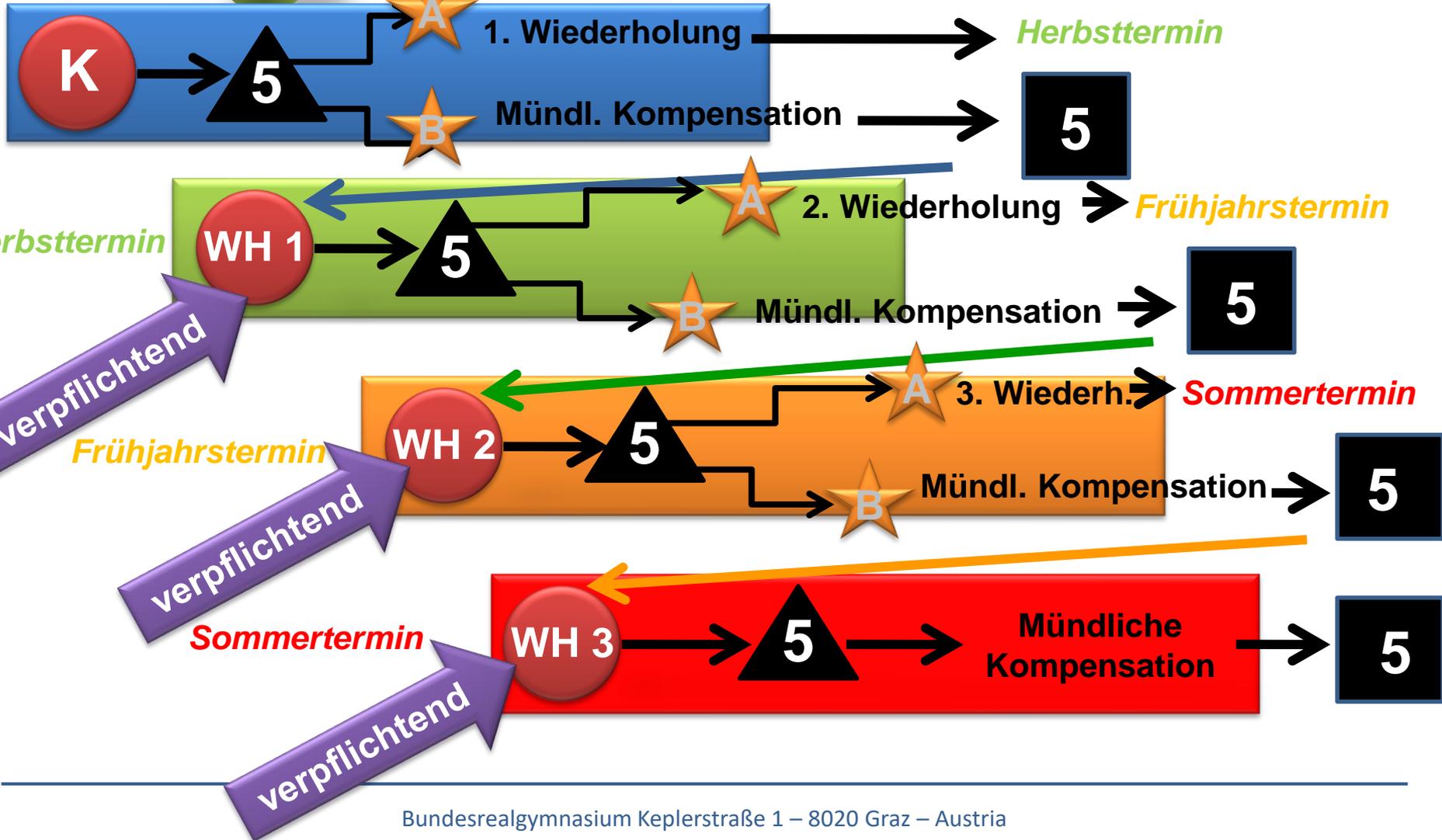
Kompensationsprüfung

- Dauer: max. 25 Minuten
- Vorbereitungszeit: mind. 30 Minuten
- Note max. Befriedigend
- Termin durch BMUKK festgelegt (vor mündlichen Prüfung)
- Beantragung durch Schüler/in!
- kein Vermerk im Zeugnis

Haupttermin

Schüler/in

A



Mündliche Reifeprüfung



Prüfungsfächer zur mündlichen Reifeprüfung

- **1. Variante:**

4 schriftliche Klausuren → **2 mündliche Prüfungen**

Summe der Wochenstunden beider Fächer: mindestens **10**

- **2. Variante:**

3 schriftliche Klausuren → **3 mündliche Prüfungen**

Summe der Wochenstunden der drei Fächer: mindestens **15**

Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen bei der mündlichen Reifeprüfung:

- a) eine **Reproduktionsleistung** (fachspezifische Sachverhalte wiedergeben und darstellen, Art des Materials bestimmen, Informationen aus Material entnehmen, Fachtermini verwenden, Arbeitstechniken anwenden etc.)
- b) eine **Transferleistung** (Zusammenhänge erklären, Sachverhalte verknüpfen und einordnen, Materialien analysieren, Sach- und Werturteile unterscheiden)
- c) sowie eine **Leistung im Bereich von Reflexion und Problemlösung** (Sachverhalte und Probleme erörtern, Hypothesen entwickeln, eigene Urteilsbildung reflektieren)

Mündliche Reifeprüfung

- Themenbereiche → Bekanntgabe im November
- Kandidat/in „zieht“ zwei Themenbereiche;
- Entscheidung für einen der beiden Themenbereiche durch den Kandidaten/die Kandidatin
- Jede/r Kandidat/in „zieht“ immer aus dem vollen Themenpool.
- Kandidatin erhält von der Lehrkraft eine kompetenzorientierte Aufgabenstellung zum gewählten Themenbereich
- Vorbereitungszeit
- Prüfung (10 – 20 Minuten)

Danke
für Ihre Aufmerksamkeit
und noch mehr
für Ihr Mitwirken
im gemeinsamen Bestreben
Ihr Kind bestmöglich auf die
Reifeprüfung vorzubereiten!